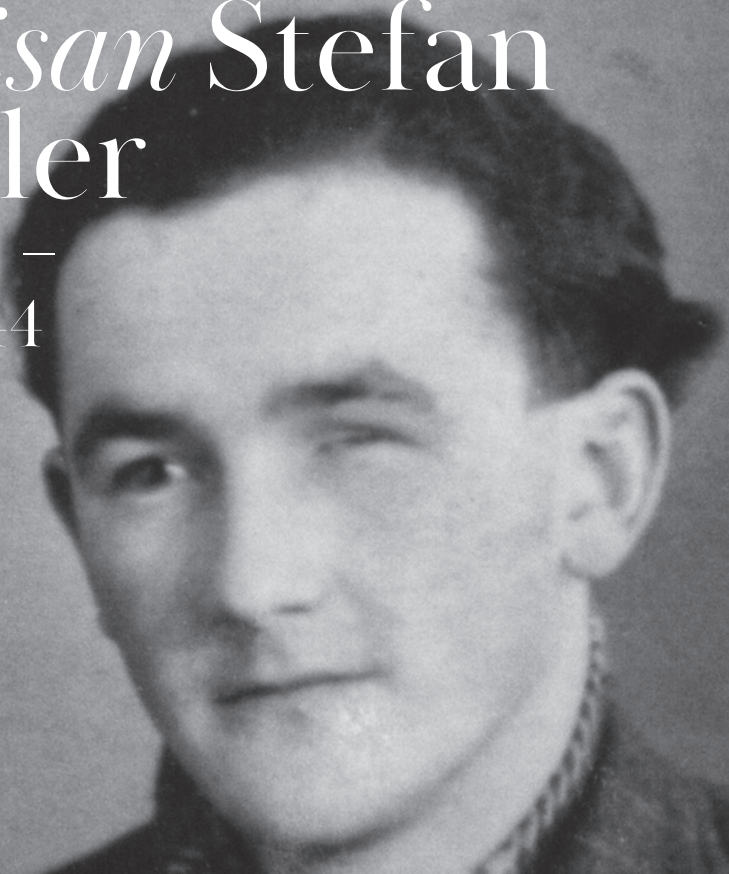


# *Deserteur und Partisan Stefan Hassler*

2. 9. 1919 –  
11. 11. 1944



**Samstag 21. 9. 2024 17.15 h**

**Denkmal für die Opfer des Nationalsozialismus  
Bahnhof Greifenburg**

Beiträge ..... Michael Koschat, Roberto Volpetti (APO, Udine)  
Ivo Jevnikar (Trieste/Trst)  
Akkordeon ..... Jure Pavlič

**Aus dem Gedächtnis in die Erinnerung**

Die Opfer des Nationalsozialismus im Oberen Drautal  
Verein aegide Verein kuland [www.aegide.at](http://www.aegide.at)

LAND  KÄRNTEN

Mauthausen Komitee   
Österreich

 ASSOCIAZIONE  
PARTIGIANI  
OSOPPO - FRIULI

# *Wohin des Weges?*

Der Arbeiter Stefan Hassler aus Dellach im Drautal war 24 Jahre alt, als er im Sommer 1944 in Friaul aus der deutschen Wehrmacht desertierte.

Er fand Zuflucht bei den Partisanen, die gegen die Herrschaft der Kärntner Nationalsozialisten in Friaul-Julisch Venetien aufstanden. Als einer von wenigen war er bereit mit den Alliierten auch in Kärnten für die Befreiung von der Nazi-Herrschaft zu kämpfen. Doch ein Wehrmachtssoldat erschoss ihn am 11. November 1944 in Dellach.

Die Gestapo deportierte seine Eltern und Brüder in Konzentrationslager. Am 27. April 1945 wurde die demokratische Republik Österreich ausgerufen.

Dafür haben sich Stefan Hassler und andere Widerstandskämpfer\*innen eingesetzt.

»*Wohin des Weges?*«

war die Frage eines Verfolgers,

»*Spazieren!*«

die Antwort aus dem Widerstand.

*Spazieren!*